

GySue aktuell

Ausgabe 88

Oktober 2011



- Start-Stipendium
- Experimentiersets Wasserstoff
- neue Bibliothek
- Ranking Bundesjugendspiele
- neue Lehrer

Liebe Leserin, lieber Leser.



die letzte GySue aktuell, sie erschien kurz vol den Sommerferien, erinnerte auf der Titelseite an die vielen Theateraufführungen und gleich nach den Sommerferien waren wieder Künstler unseres Gymnasiums aktiv auf der Bühne: Jazz Bond hat in Neugraben den Marktplatz zum Beben gebracht im Rahmen der Veranstaltung "Neugraben goes Music" Anfang September. Herzlichen Dank allen, die mitgewirkt haben.

Aber nicht nur Musiker traten auf, auch die Naturwissenschaftlicher haben große Ehrungen erhalten: Besonders stolz können wir sein, dass wir jetzt für zwei Jahre eine Comenius-Schule sind, zusammen mit unseren Partnerschulen in Les Sables (Fkr) und in Congleton (Engl) wird der naturwissenschaftliche Austausch durch die Europäische Union gefördert - Herr Dr. Colberg, unser Koordinator für internationale Kontakte, hat diesen Antrag erfolgreich eingereicht und berichtet darüber auf Seite 7.

Und eine weitere Ehrung erhielten wir für die naturwissenschaftliche Arbeit: Neben vier weiteren Hamburger Schulen wurde das Gymnasium Süderelbe von Schulsenator Rabe als "Wasserstoff-Schule" ausgezeichnet und erhielt ein Experimentierset im Wert von 2.500 Euro, um im Unterricht noch besser mit der Wasserstoff-Brennzellentechnologie experimentieren zu können. Senator Rabe freute sich, dass er - nachdem er bei dem Bericht über die Schulleistungsstudie KESS 10 von schwachen Leistungen in den Naturwissenschaften berichten musste - einige Schulen wegen ihres besonderen Engagements in diesem Bereich ehren konnte. Viel Spaß bei der Lektüre dieser neuen Ausgabe der GySue aktuell wünsche ich Ihnen im Namen des Redaktionsteams, das erfreulicher Weise größer geworden ist.

Thomas Fritsche



Emil, Julia und Alexander (alle S1) aus dem Profil Energie- und Umwelttechnik



Herzlichen Glückwunsch!

Nikita Taran (links) und Hauke Vogt (rechts) - beide GySue-Abi 2010 wurden in die Studienstiftung aufgenommen

Unsere ehemaligen Schüler N. Taran und H. Vogt studieren beide an der Unversität Hamburg und kommen jetzt in das dritte Semester. Wegen ihrer außerordentlich guten Leistungen hatte das Gymnasium Süderelbe sie der Studienstiftung des deutschen Volkes zur Förderung vorgeschlagen und wir freuen

uns mit ihnen, dass sie jetzt beide als Stipendiaten aufgenommen worden sind. Nikita Taran studiert Psychologie, Hauke Vogt

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Thomas Fritsche

Physik.

Neugraben goes Music am 3. September 2011

Unsere Big Band "The Jazz Bond" unter Leitung von Herrn Sorgenfrei hat erfolgreich Stimmung gemacht!



Gymnasium Süderelbe wird von Senator Rabe als "Wasserstoff-Schule" ausgezeichnet! Experimentierset im Wert von 2.500,-- Euro erhalten



Frau Dr. Vogt nimmt das Experimentierset von Senator Rabe entgegen



Große Freude über die Auszeichung: Senator Rabe, Herr Fritsche, Frau Dr. Vogt und Emil

Ferienkurse des Interkulturellen Schülerseminars an der Universität Hamburg

Schüler des Gymnasiums Süderelbe besuchten die Ferienkurse des Interkulturellen Schülerseminars der Universität Hamburg. Die Kurse werden in den Sommer-, Herbstund Frühjahrsferien für Schüler mit Migrationshintergrund angeboten. Zur Auswahl stehen Projekt- und Intensivkurse für jeweils eine Woche. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Schüler ein Zertifikat. Im Folgenden berichten Jasleen und Fariba aus der 9c über ihre Teilnahme an den Ferienkursen. Diana Becker, Beauftragte für interkulturelle Erziehung

In den Sommerferien 2011 haben wir an den Ferienkursen an der Hamburger Uni teilgenommen. Man konnte sich dafür bewerben bzw. über Frau Becker anmelden. Wir hatten das Glück und wurden angenommen. Es gab mehrere Fächer mit verschiedenen Kategorien zur Auswahl, wir haben uns für die Intensivkurse in den Hauptfächern Mathe und Deutsch entschieden. Zuerst hatten wir große Zweifel, ob das Spaß bringen würde, denn wir kannten niemanden, und welcher Schüler



lernt in den Ferien?! Doch es hat sich alles gelohnt! Wir haben viele neue Schüler mit neuen Kulturen, neuen Sprachen und Altersunterschieden kennengelernt und Freundschaften geschlossen, genauso haben wir uns gegenseitig geholfen und unser Selbstbewusstsein gestärkt. Auch wenn die Fahrt zur Universität lange gedauert hat und man

erschöpft nach Hause kam, hatten wir immer Spaß und haben etwas Neues dazugelernt. Wir würden jedem Schüler diesen kostenlosen und effektiven Unterricht weiterempfehlen, denn jetzt in der Schule erkennt man die Stärken und Verbesserungen. Und wir sind stolz darauf, diese Chance genutzt zu haben. Fariba Ihsani und Jasleen Singh (9c)



Herzlichen Glückwunsch!



Unser Schüler Selim Aras (Klasse 10b) ist in das START-Schülerstipendienprogramm aufgenommen worden: Er konnte sich im mehrstufigen Bewerbungsverfahren erfolgreich gegen eine große Anzahl von Bewerbern durchsetzen.

Das START-Stipendienprogramm unterstützt engagierte Schüler mit Migrationshintergrund und umfasst sowohl eine ideelle (Bildungsseminare, Exkursionen, Ferienakademien, Stipendiatennetzwerk) als auch eine materielle Förderung (monatliche finanzielle Unterstützung, Laptop mit Drucker). Wir wünschen Selim weiterhin viel Erfolg!

D. Becker

Der Elternrat stellt sich vor



Eva Kemna, Birgit Werner-Joukov, Christiane Holin, Bettina Rückert, Annette Petersen, Volker Neukamm, Bettina Meyer, Michael Maak, Alexa Zander (hintere R. von links), Turhan Ulas, Sabine Horn, Ralf-Peter Rubach, Abidin Selcuk, Norbert Rambow, Silvia Schaak (vordere R. von links)

Es war Sommer, das neue Schuljahr hat begonnen und der neue Elternrat hat seine Arbeit aufgenommen. Herzlich begrüßen wir alle Mitglieder der Schulgemeinschaft und freuen uns auf die Herausforderungen im kommenden Schuljahr. Wir wollen die gute Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern und Lehrern fortführen. Über die Schulhomepage oder unseren Schulcommsy Raum erfahren Sie die Termine unserer Sitzungen zu denen wir Sie einladen. In diesem Schuljahr werden wir die Einführung des Kabinettsystems begleiten und auch den Ganztagesbetrieb für uns zum Thema machen.

Volker Neukamm Vorsitzender des Elternrates

Anmeldung zum Schulcommsy-Raum:

www: hamburg.schulcommsy.de Raum "GySueEltern";

Bitte geben Sie Namen und Klasse Ihres Kindes an, Sie werden freigeschaltet und können den Raum dann regelmäßig besuchen um sich zu informieren.

Unsere Sieger Bundesjugendspiele 2011

Klasse	Name	Punkte	
5	M: Leonie Tomté	1319	
5	J: Lois Schikalla	1190	
6	M: Aileen Teke	1189	
6	J: Daniel Ualiyer	1224	
7	M:Tessa Paape	1296	
7	J: Fabian Patzwall	1280	
8	M: Caroline Warzych	a 1273	
8	J: Torben Gerhardt	1617	
10	M: Lisanne Hubel	1415	
10	J: Leo Nomensen	1612	

außer Konkurrenz (USA Austausch)
Trask Zack 1848

Cooper Test vom19.9.2011 bestes Ergebnis:

Sercan Attas 3150 Meter in 12 Min.

Herzlichen Glückwunsch!



Schule und dann?

Sich selbst und anderen helfen!

Ein freiwilliger Dienst in einer sozialen Einrichtung verbindet den Einsatz für andere Menschen mit der Chance, seine eigene Persönlichkeit weiterzuentwickeln, sich beruflich zu orientieren, neue Einblicke zu gewinnen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Die Elbe-Werkstätten GmbH, ein Konzernverbund der drei großen stadtnahen Hamburger Behindertenwerkstätten (Hamburger Werkstatt, Winterhuder Werkstätten, Elbe-Werkstätten), bietet interessierten Schulabgängern die Möglichkeit, Freiwilligendienste – zum Beispiel ein Freiwilliges Soziales Jahr – zu absolvieren und dadurch selbstbestimmtes Engagement mit Lernen zu verbinden. Offen, direkt und freundlich – so ist die Atmosphäre in unseren Werkstätten, die über ganz Hamburg verteilt sind. Die Tätigkeiten umfassen unter anderem die Betreuung und Anleitung von behinderten Beschäftigten, Sportbegleitung oder Fahrdienst.

Kontakt: Matthias Möller (Personalservice), Tel.: 040/8000 49-309



Herzlich willkommen - die neuen Lehrer!



Seit dem 08.08.2011 bin ich Lehrer am Gymnasium Süderelbe mit der Fächerkombination Deutsch und Mathematik. Die letzten beiden

Schuljahre war ich, nach meinem Referendariat in Nordrhein-Westfalen, an einem privaten Gymnasium in Frankfurt am Main tätig. Aufgrund des herzlichen Empfangs und der am Gymnasium Süderelbe sehr ausgeprägten Kollegialität habe ich mich rasch in die Schulgemeinschaft einfinden und einleben können. In diesem Schuljahr unterrichte ich in den Jahrgangsstufen 7, 9 und 11. Ich hoffe, den Schülerinnen und Schülern einen abwechslungsreichen, interessanten und modernen Unterricht anbieten zu können. Ich blicke gespannt auf die kommenden Wochen und Monate...

Alexander Schöning

Auf Umwegen ans Ziel – das könnte das Motto für meinen Berufsweg sein, der mich im August 2011 als Englisch-und Geschichtslehrer ans Gymnasium Süderelbe geführt hat: Denn nach Abschluss meiner Lehrerausbildung 2001 bin ich nicht sofort in den



gegangen, sondern habe erst zwei Jahre in einem Geschichtsforschungsprojekt an der Uni Münster gearbeitet und

war anschließend als Lektor und Teamleiter in einer Personalanzeigen-Agentur tätig. Erst im vergangenen Jahr zog es mich dann hauptberuflich an die Schule, genauer: an ein privates Gymnasium in Hamburg, bevor ich schließlich am Gymnasium Süderelbe meine Wunschstelle gefunden habe. Schon nach wenigen Wochen fühle ich mich hier sehr wohl, auch dank der vielen netten und hilfsbereiten Kolleginnen und Kollegen, die mir den Einstieg sehr erleichtert haben. Als Ausgleich zum Schulberuf habe ich meine Familie – neben meiner Frau und meiner sechsjährigen Tochter auch unsere kleinen Zwillinge Sophie und Henri, die seit diesem Frühjahr unsere Tage bunter und die Nächte kürzer machen. Und ab und zu träume ich zwischen Windelwechseln und Breifüttern auch davon, wieder Zeit zum Saxophonspielen, Joggen oder Inline-Skaten zu haben ...

Christoph Möllers



Seit diesem Schuliahr unterrichte ich Deutsch und Philosophie am Gymnasium Süderelbe. Nach meinem Abitur in Hamburg zog es mich zuerst zurück nach Süd-

deutschland (ins "Ländle"), wo ich die ersten zwölf Jahre meines Lebens verbracht habe. In Tübingen machte ich zuerst eine Ausbildung als Buchhändlerin und studierte später Germanistik und Philosophie. Nebenher arbeitete ich als Buchhändlerin, außerdem in einer wissenschaftlichen Bibliothek, betreute Studienanfänger und Ausbildungsplatzsuchende und arbeitete als Nachhilfelehrerin. Mein Referendariat absolvierte ich in der Schwäbischen Kleinstadt Pfullingen, Obwohl es rund Tübingen auch viele Möglichkeiten gibt, auf den Spuren der großen Dichter und Denker zu wandeln, zog es mich schließlich zurück zu meiner Familie nach Hamburg und ich bin immer wieder ganz bezaubert von dem Charme der schönsten Stadt Deutschlands (die ja auch ihre "ländlichen" Seiten hat: mein erstes Erlebnis im Lehrerzimmer war, dass ich zu meinem großen Erstaunen plötzlich einen Hahn krähen hörte...) Auch das Gymnasium Süderelbe, meine neuen Kolleginnen und Kollegen und meine neuen

> Schülerinnen und Schüler finde ich sehr nett und kommunikativ und bedanke mich bei allen für den herzlichen Empfang! Und wenn mir am Ende der sechsten Stunde Sätze wie "Ihr könnte gleich heimgehen, aber erst müsst ihr noch aufstuhlen" herausrutschen, dann ist das schwäbisch und bedeutet einfach nur: "Ihr könnt gleich nach Hause gehen, aber stellt erst die Stühle hoch"

Lisa Aippersbach



Projekte in der Bibliothek

Im Rahmen der Projektwoche des Schuljahres 2010/11 fanden auch Projekte in der Bibliothek statt. Dabei stand vor allem der Faktor Spaß im Vordergrund, begleitet von einem spielerischen Erlernen von Fachkompetenz. So war eine 6. Klasse bei uns zu Gast, denen wir den Umgang mit einer Bibliothek und den dort zu findenden Medien demonstrieren wollten. Hierfür haben wir die Bibliothek in ein Redaktionsraum und die Lernwerkstatt in ein Tagesschau Studio verwandelt. Die Schüler sollten nun zu Themen wie z.B. Ägypten, Biologie oder Stars und Sternchen Reporter sein und eigene Berichte schreiben und diese dann in einer Tagesschau präsentieren. Die Informationen für die jeweiligen Berichte konnten die Schüler in der Bibliothek recherchieren. Nach ca. zwei Stunden waren alle Berichte geschrieben und es ging zur Präsentation. Nachdem alle Berichte vorgetragen wurden, gab es eine Abstimmung um den besten zu küren. Wie die Stimmung war, berichtet die Gewinnergruppe:

Sandra Braatz & Gordon Wittler



Lernen kann auch Spaß machen

ersten unserer Projektwoche haben einzelne Gruppen unterschiedliche bekommen. Themen Zu jedem Thema gab es einen Lückentext, den wir vervollständigen sollten. Viele dachten: "Was, einen Lückentext?!", aber kein Problem,

die Lücken ließen sich in der Bibliothek und Hilfe mit des Internets gut recherchieren. Als also alle fertig waren, haben wir den Text vorgetragen.

Dabei sollte der Vortrag wie eine Tagesschau-Sendung ablaufen. Als alle ihren Text der Klas-

> se berichtetet hatten, fand eine spannende Abstimmung über den besten und informativsten Vortrag statt. Das Ergebnis war eindeutig. Die Gruppe "Ägypten" hatte gewonnen. Das beste war, dass ich in der Gewinnergruppe war! So war der erste Tag der Projektwoche richtig spaßig. Lukas Gude 6d

Wir sind fertig! - Fast

In der Bibliothek ist in den letzten eineinhalb Jahren viel passiert und die begonnenen Rekatalogisierungsarbeiten sind nun vollständig abgeschlossen. Doch was verbirgt sich hinter diesem Wortkonstrukt Rekatalogisierung? Eigentlich ganz einfach: Der gesamte Bestand

der Bibliothek ist nun EDV-technisch erfasst, was eine schnelle und effiziente Suche ermöglicht. Auch wurde der Bestand bereinigt und auf den aktuellen Stand gebracht. Somit bietet sich euch nun ein noch umfangreicheres gebot. So findet ihr einerseits Medien für die jeweiligen Unterrichtsfächer, andererseits

Ergänzungsmaterialien für Prüfungen und das Abitur. Auch in Sachen "Neue Medien" wird sich demnächst einiges tun. So sollen z.B. Hörbücher angeschafft werden, die in naher Zukunft von E-Books ergänzt werden. Doch nicht nur der Bestand wurde erneuert, auch das Erscheinungsbild der Bibliothek wurde verbessert. Das alles soll euch dazu einladen die Bibliothek in euren Pausen und Freistunden zum Schmökern und Erkunden zu nutzen. Bei allen Fragen zur Bibliothek, stehen wir euch mit kompetenter Beratung zur Seite. Wir freuen uns auf euren Besuch und man liest sich.

Gordon Wittler



Gesund ist bunt

MARKT APOTHEKE



NEUGRABEN

Marktpassage 7* 21149 Hamburg* tel. 040 701 006-0* fax 040 701 00 6-10

Das GySue ist Comenius-Schule!

"Die europäische Energieversorgung im Jahr 2050" ist der Titel und das inhaltliche Anliegen der multilateralen Comenius-Schulpartnerschaft, die zusammen mit unseren Partnerschulen "Lycée Sainte Marie du

Zusammenarbeit unserer SchülerInnen der 9. und 10. Klassen mit unseren englischen und französischen PartnerschülerInnen ist die Grundidee des Projekts, das aus zwei Hauptphasen besteht.

Deutsch-englische Siegergruppe mit dem Strahlungshut, der nicht nur Strahlung absorbiert, sondern auch modisch gestaltet ist.

Port" (Les Sables d'Olonne, Frankreich) und der Congleton High School (England) ab August 2011 ins Leben gerufen werden konnte. Schön, dass unser Projektvorschlag nach recht aufwendiger Bewerbung (Schulungen, internationales Arbeitstreffen und umfangreiches Antragsdossier) unter vielen Bewerbern im Juli 2011 den Zuschlag für eine beachtliche Förderung durch die Europäische Kommission erhalten hat. Lehrern und Schülern wird dies ermöglichen, sich im Rahmen enger europäischer Kooperation und zahlreicher gegenseitiger Besuche mit einen Thema auseinanderzusetzen, das eine der größten Zukunftsherausforderungen für unsere Gesellschaft darstellt: Die umwelt- und klimafreundliche Versorgung mit Energie. Die internationale "wissenschaftliche"

Im ersten Projektjahr 2011/2012 werden die Schüler der teilnehmenden Schulen sich in internationalem Teamwork gegenseitig dabei unterstützen, die aktuellen englischen,

franzö-

sischen

und deutschen Energieversorgungs-Systeme und ihre entsprechend wichtigsten

Energie-Technologien unter wissenschaftlichen. technischen, ökologischen und wirtschaftlichen Aspekten zu analysieren und zu verstehen ("Erster Comenius-Tag"). Bei dieser Erarbeitung des Status Quo bedarf es der (naturwissenschaftlichen) Recherche und der Erörterung der Zusammenhänge in englischer Sprache. Es werden Präsentationen für die Partnerschulen erarbeitet. Internet- und

Video-Konferenzen abgehalten, und bei internationalen Treffen sollen die überzeugendsten Schülerguppen ihre Ergebnisse in England und Frankreich vorstellen, vergleichen und diskutieren ("Zweiter und dritter Comenius-Tag").

Die zweite Projektphase 2012/2013 geht von der Gegenwart über in die Zukunft. Das Ziel ist die Entwicklung europäischer Energie-Strategien für das Jahr 2050 ("Challenge 2050"). Besonders Kreativität und Ideenreichtum sind hierbei gefragt. Es ist geplant, dass die Schüler in dieser Phase die Verantwortung und gemeinsame Selbststeuerung des Projektfortgangs übernehmen. Zunächst entwickeln sie in ihrer Schule eine Strategie und eine Projektplanung, mit der sie die Bewältigung der "Challenge 2050" überhaupt in Angriff nehmen könnten. Sie wählen "Delegierte" aus, die für ihre Schule bei einem internationalen Treffen diskutieren und gemeinsam mir den Partnern entscheiden. wie das Vorgehen aussehen wird. Nach der Berichterstattung der Delegierten zuhause am GySue sollen unterschiedliche Energieversorgungs-Szenarien entwickeln werden,



Congleton: Strahlungsabsorption durch Hut
um diese wiederum auf einer großen abschließenden "internationalen Konferenz" am
Ende des Projektes unter Einbeziehung der
Öffentlichkeit vorzustellen und zu diskutieren.
Wir freuen uns sehr auf dieses spannende
Projekt und hoffen, dass sich die internationale Ausrichtung des GySue weiter verstärkt,
die lebendige Zusammenarbeit mit unseren
Partnerschulen sich nochmals bei Schülern
und Lehrern nachhaltig intensiviert und alle
Beteiligten die Kooperation mit viel Freude
erleben werden.

Dr. Tilmann Colberg

Koordinator für internationale Kontakte



La Rochelle: Naturwissenschaftliche Untersuchung an Seeigeln

Schulkalender (Okt.2011 bis Feb. 2012)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sa	So
Oktober	17 1. Schultag nach den Ferien	18	19 Elternratssitzung 19.30 Uhr	20	21	22	23
	24 Lernentw.gespr. Kl. 8	25 Lernentw.gespr. Kl. 8 Jahreshauptver. Schulverein 19h	26	27	28 Sportprojekttag Kl. 9	29	30
November	31 Prefectausb. in Maschen b.2.11.	1 Sportprojekttag Kl. 8	2	3 Lernentw.gespr. Kl. 7	1.Comeniustag Kl. 9 4 Lernentw.gespr. Kl. 7 Prefectausb.in d.Schule	5	6
	7 Lernentw.gespr. Kl. 5	1.Comeniustag Kl. 10 8 Lernentw.gespr. Kl. 5 Prefect-Treffen	9	10	11 "Dialog im Dunkeln" alle 5. Klassen	12	13
	14 Unitag S1/S3	Sportprojekttag Kl. 7 15 Unitag S1/S3 nach Genehmigg.Fachlehrer	16	17 S3-Abibac: Studienmesse Strasbourg bis 20.11.11	18	19	20
	21	22	23	24	25	26	27
ber	28	29	30	1 Prefect-Treffen	2 Weihnachtsmärchen alle 5. + 6. Klassen	3	4
	5 Erstes Weihnachtskonzert in der Michaeliskirche Neugraben 19:00 Uhr	6	7	8 Infoabend Profil-OS 19.30 Uhr Aula f. Eltern und Schüler Kl.10	9	10	11
Dezember	12	13	14	15	16	17	18
ă	19	20 Weihnachtsbastel m. Viertklässlern	Zweites Weihnachtkonzert in der Aula 19:30 Uhr	22	letzter Schult. v.d. W-Ferien: 23 3. Std. Kl-Lehrer/Tut., 4.Std. Pausenh.m.Musik	24	25
	26 2.Weihnachtsfeiertag	Weihnachtsferien bis 06.01.12	28	29	30	31	1
Januar	2	3	4	5	6	7	8
	9 1. Schultag nach den Ferien	10	11 Medienkompetenztag Kl. 9	12	13 Prefect-Treffen	TdoT 14 13-16 Uhr	15
	16 1./2. Std. S3 Belehrung zur Abiprüfung!	17	18 Eltern-Schüler-Lehrer-Sprecht. 17-20 h / frei n.d.6.Std.	19 Eltern-Schüler-Lehrer-Sprecht.9-14 h / unterrichtsfrei	20	21 DELF *1)	22
	23 ABI Deutsch	24	ABI Mathe 25 Infoabend Schulprofil 19.30-21 Uhr Aula	26	27 ABI Englisch Zeugnisausg. Kl.5-S1 6. Std., dann fre	28	29
Februar	30 Unterrichtsfrei/Halbj.pause	31	Schriftl. Überprfg. Kl. 10 Deutsch Elternabend Kl. 5/S1 19.30Uhr	2 Elternabend Kl. 7/S3 19.30 Uhr	3 Schriftl. Überprfg. Kl. 10 Mathe	4	5
	Schriftl. Überprfg. Kl. 10 Fr.Spr. 6 Prefect-Treffen und *2) Elternabend Kl.6/9 19.30 Uhr	7 Elternabend Kl. 8/10 19.30 Uhr	8	9 Besuch aus Congleton bis 13.2.	10	11	12
	13	14	15	16	17	18	19
	20	21 Fotograf	22 Fotograf Schulkonferenz 19.30 Uhr	23 Fotograf	24 LSE Kl. 6 Englisch LSE Kl. 8 Mathe	25	26
	27	28 LSE Kl. 6 Deutsch LSE Kl. 8 1. Fremdspr.	29	LSE KI. 6 Engl./KI. 8 Mathe Projektreise Ski S1/S3 bis 10.3.12	2 letzter Schultag v.d. Frühjahrsferien	3	4
+41 0			_				_

^{*1) 21.01. - 24.01.2012: 2.} Comeniustag in Les Sables ca. 5 Schüler Kl. 9/10 *2) 06.02. - 10.02.2012 Exkursion nach Berlin Abibac-Schüler S1

Impressum

GySue aktuell (erscheint seit 1993)

Finanziert mit Unterstützung des Schulvereins

Schulzeitung am Gymnasium Süderelbe Falkenbergsweg 5 21149 Hamburg Telefon 702 07 20 Telefax 702 07 250 www.gysue.de Auflage: 2500 Stk. Herausgeber: Elternrat und Schulleitung Gestaltung: B.Clemens, T.Fritsche, E.Kemna, V. Neukamm, F. Noorie, A.Schwabel, A.Zander

